

# Österliche Vorbereitungszeit 2024



12. März 2024 – 4. Fastenwoche

**Lesungen:** Ez 47,1–9.12; Joh 5,1–16

Wohin der Fluss gelangt, da werden alle Lebewesen, alles, was sich regt, leben können und sehr viele Fische wird es geben. Weil dieses Wasser dort hinkommt, werden sie gesund; wohin der Fluss kommt, dort bleibt alles am Leben.

(Ez 47,9)



Foto: Reinhard Stiksel

## Im Fluss.

Niemals steigen wir zweimal in denselben Fluss:  
das Wasser verändert sich  
das Flussbett verändert sich  
wir verändern uns.

Unser Leben fließt immer vorwärts:  
wir können zurückschauen  
wir können nachtrauern,  
aber nicht ins Damals zurück.

Einen guten Anfang hat diese Welt:  
eine frische, reine, heile Quelle;  
einen Schöpfer, der es gut meint,  
sehr gut.

Ein gutes Ziel hat diese Welt:  
wir sehen es nicht,  
wir erahnen es kaum mehr  
in den Kriegen dieser Zeit.

Dazwischen ist Leben:  
In der steten Hoffnung auf Gelingen;  
in Veränderung und Neubeginn  
in der Gewissheit „Ich bin da“.

*Reinhard Stiksel*